

Ausschnitt gleichlautend erschienen in:

Hartberger
Ennstal/Ausseerland
Murtal
Weiz
Graz
Südsteiermark
Feldbach/Fürstenfeld
Mürztal
Leoben
Voitsberg

ÖSTERREICHISCHE FIRMA

Rettung für Wetterbilder

Wien. - Einen beachtlichen Erfolg kann die Wiener Software-Firma Gepard vorweisen: Sie hat ein Produkt erfolgreich entwickelt, das Mängel des Wettersatelliten Meteosat-6 behebt. Nach Angaben des Geschäftsführers habe sich damit die Europäische Weltraumbehörde den Neubau eines Satelliten um 1,5 bis zwei Milliarden Schilling erspart. Die Wetterbilder waren von Streifen und Helligkeitsschwankungen gestört und praktisch unbrauchbar. Ein Fehler konnte nicht gefunden werden. Als einziges Unternehmen konnte die Firma ein Angebot machen, die Bilder am Boden „scharf“ zu machen. Die Firma zählt acht Mitglieder und setzt im Jahr elf Millionen Schilling um.